



Die Johanniter in Sachsen-Anhalt und Thüringen

Inhalt

- 16** Gemeinsam gegen die Flammen
- 18** Tag der Johanniter 2025 in Erfurt
- 20** Neue Einsatzmittel für Trost, Sicherheit und schnelle Hilfe
- 21** Gedanken von Landespfarrerin Anne-Christina Wegner



(1) Johanniter-Einsatzteam in Gösselsdorf

Ehrenamtliche Johanniter im Einsatz bei Waldbrand in Südthüringen

Gemeinsam gegen die Flammen

Ein Flimmern in der Luft, beißender Rauch über den Baumwipfeln und tagelang kein Regen in Sicht – Anfang Juli wurde der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt zum Schauplatz einer der größten Waldbrände der vergangenen Jahre. Bei Gösselsdorf standen mehr als 250 Hektar in Flammen. Einsatzkräfte aus der gesamten Region kämpften unermüdlich gegen die Flammen. Mitten unter ihnen: die Johanniter aus den Regionalverbänden Süd- und Ostthüringen.

Über eine Woche lang waren unsere Katastrophenschutzeinheiten im Schichtbetrieb im Dauereinsatz. Sie sorgten für die medizinische Absicherung der Einsatzkräfte, unterstützten die Einsatzleitung vor Ort und halfen bei der Lageerkundung per Spezialdrohne. Rund 23 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der Johanniter waren mit zehn Einsatzfahrzeugen im Einsatz – vom Krankentransportwagen über den Einsatzleitwagen bis hin zum Kommandowagen.

Präzision aus der Luft –

185 Brandherde identifiziert

Ein wichtiger Bestandteil der Einsatztaktik war der Einsatz von Dronentechnik. Unsere Dronenstaffel aus dem Saale-Orla-Kreis unterstützte die Feuerwehr bei der Erkundung der Brandherde. Mit Hilfe einer Wärmebildkamera konnten 185 Glutnester ausfindig gemacht werden. Viele davon wären mit bloßem Auge kaum zu erkennen gewesen. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Bodentrupps der Feuerwehren konnten die Brandherde gezielt gelöscht werden.

Neben der technischen Unterstützung stand die sanitätsdienstliche Versorgung im Mittelpunkt. Unsere Einsatzkräfte sicherten die Feuerwehrleute während der Löscharbeiten ab, kühlten überhitzte Personen, versorgten kleinere Verletzungen und waren für jede Lage sofort einsatzbereit.



Die Bedingungen vor Ort waren herausfordernd: hohe Temperaturen, lange Einsatzzeiten, staubige Luft. Trotzdem blieb die Stimmung im Team konzentriert und kollegial. Immer wieder kamen neue Kräfte hinzu, um Schichten abzulösen und Fahrzeuge zu reinigen oder auszurüsten.

Ehrenamt, das verbindet

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer investierten insgesamt rund 200 Stunden ihrer Freizeit – hinzu kamen Anfahrt, Nachbereitung und die Wiederherstellung der Einsatzfähigkeit der Fahrzeuge.

Unterstützung kam zudem aus Bayern: Der Bevölkerungsschutzzug München-Stadt der Johanniter reiste an, um die Thüringer Kräfte vor Ort zu entlasten. Ein starkes Beispiel für überregionale Zusammenarbeit im Katastrophenschutz.

Der Einsatz bei Gösselsdorf hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll das Zusammenspiel von Ehrenamt und hauptamtlichen Strukturen ist. Feuerwehr, Katastrophenschutz, Polizei und Hilfsorganisationen arbeiteten eng zusammen – konzentriert, respektvoll und mit einem gemeinsamen Ziel: Mensch und Natur zu schützen. (df)

Gut geschützt im Einsatz

Ob bei Hochwasser, Waldbrand oder Evakuierungen – unsere Katastrophenschützerinnen und -schützer sind da, wenn Hilfe gebraucht wird.

In den vergangenen Jahren hat sich die Zahl der Einsätze deutlich erhöht. Neue Herausforderungen, von großflächigen Waldbränden bis zu Überflutungen, haben dazu geführt, dass unsere Katastrophenschutzeinheiten wachsen. Immer mehr Menschen schließen sich uns an, um ehrenamtlich zu helfen. Damit alle sicher helfen können, braucht es passende Schutzkleidung.

Nur dank der Unterstützung unserer Fördermitglieder ist es möglich, dass unsere Helfenden gut ausgerüstet in den Einsatz gehen können.

**DAFÜR SAGEN WIR VON HERZEN:
DANKE!**



Jede Spende hilft und schützt die, die helfen.

Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, weitere Einsatzkräfte mit Schutzkleidung auszustatten und die Hilfe im Katastrophenfall sicherzustellen.

Spendenkonto:

Johanniter-Unfall-Hilfe
Sachsen-Anhalt/Thüringen

Sozialbank

IBAN: DE80 3702 0500 0020 1841 01

BIC: BFSWDE33XXX

**Stichwort: Von Kopf bis Fuß
einsatzbereit**

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Gemeinschaft, Engagement und gelebter Teamgeist

Tag der Johanniter 2025 in Erfurt

Vom 26. bis 28. September verwandelte sich die Messe Erfurt in das Zentrum der Johanniter-Familie. Rund 3.000 Ehren- und Hauptamtliche, Jugendliche, Auszubildende und Gäste aus ganz Deutschland kamen zusammen, um den bundesweiten „Tag der Johanniter 2025“ zu feiern – ein Wochenende voller Begegnungen, Wettbewerben und Wertschätzung.



(1) Wettkampf in Erster Hilfe und Notfallrettung

Ein Wochenende unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten

Besondere Ehre: **Thüringens Ministerpräsident Mario Voigt** übernahm die Schirmherrschaft für die Veranstaltung. In seiner Eröffnungsrede betonte er die gesellschaftliche Bedeutung des Johanniter-Engagements:

»Die Johanniter beweisen Tag für Tag, dass Mitmenschlichkeit und praktisches Handeln Hand in Hand gehen können. Sie geben Sicherheit und Halt. Gera-de in herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wertvoll dieses Engagement für unser Gemein-wesen ist.«

Die „Olympiade der Retter“

Herzstück des Wochenendes war der **Bundeswettkampf in Erster Hilfe und Notfallrettung** – oft auch die „Olympiade der Retter“ genannt. 47 Teams aus allen neun Landesverbänden der

Johanniter sowie zwei Gastmannschaften traten in realistischen Einsatzszenarien gegeneinander an. Ob Verkehrsunfall, Brandverletzung oder Kreislaufstillstand, die Teilnehmenden mussten unter Zeitdruck zeigen, was sie können. 130 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter bewerteten die Leistungen.

Das Wetter spielte mit: Nach einem grauen Freitag zeigte sich pünktlich zum Wettkampftag die Sonne über Erfurt. Das Messegelände bot die perfekte Kulisse für ein Wochenende, das den Teamgeist der Johanniter sichtbar machte.

Siegerinnen und Sieger mit starken Leistungen

Die Vielfalt der Teilnehmenden spiegelte das Engagement der Johanniter in allen Altersgruppen wider – vom Kind bis zum Profi-Retter. Auch die Mannschaften aus unserem Landesverband Sachsen-Anhalt/Thüringen zeigten beim Bundeswettkampf beeindruckende Leistungen und Teamgeist.

In der **Kategorie B** (Ersthelferinnen und Ersthelfer zwischen 12 und 19 Jahren) sicherte sich das Team aus dem **Regionalverband Mittelthüringen** den **zweiten Platz**. Und in der **Kategorie S** (professionelle und fortgeschrittenen Helfer) landeten die Mittelthüringer auf **Rang fünf**. In der **Kategorie E**, der Ersten Hilfe am Kind, konnte das Team aus dem **Regionalverband West-**



(2) Wettkampf in Erster Hilfe und Notfallrettung

thüringen sogar den **ersten Platz** erringen. Der **Regionalverband Magdeburg/Börde/ Harz** erreichte in der **Kategorie A** (Sanitäts- helferinnen und -helfer ab 16 Jahren) den **siebten Platz**.

Diese Ergebnisse zeigen eindrucksvoll, wie engagiert und kompetent unsere Teams im ganzen Landesverband zusammenarbeiten – mit Leidenschaft, Fachwissen und echter Freude am Helfen.

Gemeinschaft erleben – Vielfalt entdecken

Neben dem Wettkampf lud ein buntes Rahmenprogramm zum Verweilen und Entdecken ein. Beim **Markt der Möglichkeiten** präsentierten sich Landesverbände, Fachbereiche und Partnerorganisationen mit interaktiven Aktionen, Ausstellungen und Mitmachangeboten. Vom Johanniter eigenen Intranet „4juh“ über die Auslands- hilfe, Pflege, Kinder- und Jugendarbeit, historischen Einsatzfahrzeugen bis hin zu Social-Media-Aktionen – überall wurde sichtbar, wie viele Möglichkeiten die Johanniter bieten.

Auch kulinarisch hatte die Veranstaltung einiges zu bieten: Vom Kaiserschmarrn am Stand des Landesverbandes Bayern bis hin zu thüringischen Klassikern wie „Kloß mit Soß“ aus Heichelheim.

Feierlicher Auftakt mit Ehrungen

Der offizielle Auftakt des Wochenendes fand bereits am Freitagabend im Panorama- saal des Erfurter Congress Centers statt. In feierlichem Rahmen wurden acht ehrenamtliche Johanniterinnen und Johanniter für ihr

herausragendes Engagement ausgezeichnet.

»**Wir – und die Gesellschaft – brauchen das Ehrenamt**«, betonte JUH-Präsident Bescht in seiner Ansprache. „**Es ist ein unfassbares und unbezahlbares Gut und verdient Wertschätzung, unseren Respekt und Förderung.**«

Ministerpräsident Voigt ergänzte:

»**Sie sind die wahren Helden des Alltags – Menschen, die die kleinen und großen Brände in unserer Gesellschaft löschen und anderen in schweren Zeiten beistehen. Sie geben Sicherheit und Halt. Darauf können Sie sehr stolz sein.**«

Auszeichnung für Janek Günther

Aus unserem Landesverband wurde Janek Günther geehrt. Der langjährige Leiter der Sammabgruppe Como Vento in Altenburg wurde mit dem Leistungsabzeichen in Gold ausgezeichnet. Seit 2009 leitet er das inklusive Musikprojekt unter dem Motto „Inklusion ohne Diskussion“. Über 500 Auftritte und unzählige Stunden Engagement machen ihn zu einem Vorbild in der Kinder- und Jugendarbeit. Janek Günther zeigt mit seinem Projekt, wie Musik verbinden und jungen Menschen Selbstbewusstsein und Gemeinschaft schenken kann.

Ein Wochenende, das bleibt

Drei Tage voller Begegnungen, Bewegung und Begeisterung – der Tag der Johanniter 2025 war ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Engagement im Herzen Thüringens.

»**Wir haben im grünen Herzen Deutschlands einen großartigen Teamgeist und faires Miteinander erlebt. Erfurt war ein toller Gastgeber.**«, sagte Volker Bescht, Präsident der Johanniter-Unfall-Hilfe.

Der Tag der Johanniter verbindet das, was die Johanniter ausmacht: Hilfe, Gemeinschaft und das Miteinander von Haupt- und Ehrenamt.

(df)

Hilfe, die ankommt

Neue Einsatzmittel für Trost, Sicherheit und schnelle Hilfe

Was Ihre Unterstützung möglich macht, zeigt sich in vielen kleinen und großen Momenten. Zwei Projekte aus Thüringen stehen beispielhaft dafür, wie Spenden, Fördermittel und ehrenamtliches Engagement gemeinsam Gutes bewirken.

Kleine Begleiter mit großer Wirkung

1.500 neue Trosttierchen helfen bei Einsätzen der Johanniter in Thüringen. Die kuscheligen Hunde mit Johanniter-Halstuch sollen Kindern in schwierigen Situationen ein Lächeln schenken. Ob im Rettungswagen, bei der Rettungshundestaffel, in der Notfallseelsorge oder im Hospizdienst – sie helfen, Angst und Unsicherheit zu nehmen, wenn Worte fehlen. Das Design der Kuscheltierhunde orientiert sich an den echten Helfern auf vier Pfoten, unseren Rettungshunden. Gefördert wurde das Projekt vom Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, der Share Value Stiftung sowie N+L Kinderfreuden gGmbH.

Allzeit bereit – Neues Einsatzfahrzeug für die Rettungshundestaffel

Auch bei der Rettungshundestaffel in Jena gibt es Grund zur Freude: Nach über 300.000 gefahrenen Kilometern konnte dank großzügiger Unterstützung ein neues Einsatzfahrzeug angeschafft werden. Es bietet mehr Platz und Sicherheit für die 14 Hundeführerinnen und



(1) Spendenübergabe in Erfurter Rettungswache mit Ministerin Katharina Schenk und Landesvorstand Skadi Köhler

Hundeführer sowie ihre vierbeinigen Partner. Das Fahrzeug verfügt über moderne Sicherheitsausstattung, eine Standheizung und Platz für die Einsatzleitung – wichtige Voraussetzungen, um auch bei Nacht und Kälte schnell und effektiv helfen zu können. Ermöglicht wurde das Projekt durch die Förderung des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen, der Share Value Stiftung, der Glücksspirale und der Böttcher AG.

Die Rettungshundestaffel, gegründet im Jahr 2001, zählt zu den ältesten in Thüringen und blickt auf mehr als 400 Einsätze zurück. Sie kommt immer dann zum Einsatz, wenn Menschen vermisst werden – ob in Waldgebieten, unwegsamem Gelände oder in der Stadt. Mit dem neuen Fahrzeug sind die Ehrenamtlichen auch künftig „allzeit bereit“.

(df)



(2) Übergabe Einsatzfahrzeug für Rettungshundestaffel

RETTUNGSHUNDE AUF DEM WEIMARER WEIHNACHTSMARKT

Wer unsere Rettungshundestaffel einmal live erleben möchte, hat in der Adventszeit Gelegenheit dazu:

An allen vier Adventssamstagen sind unsere ehrenamtlichen Hundeführerinnen und Hundeführer mit ihren vierbeinigen Partnern von 12 bis 18 Uhr auf dem Weimarer Weihnachtsmarkt anzutreffen.

Erfahren Sie mehr über ihre Arbeit, kommen Sie ins Gespräch und lernen Sie die Helfer auf vier Pfoten persönlich kennen.

Sie möchten sich engagieren oder die Staffel unterstützen?

Alle Informationen finden Sie hier:



Johanniter Weihnachtstrucker in unserem Landesverband

Seit 1993 packen jedes Jahr tausende Menschen in der Vorweihnachtszeit Hilfspakete für den Johanniter-Weihnachtstrucker, um notleidende Familien in Südosteuropa zu unterstützen. Darüber hinaus kooperieren wir mit Tafeln, um Päckchen an Bedürftige in Deutschland zu verteilen. Der diesjährige Sammelzeitraum ist vom 15. November bis 12. Dezember 2025.

Alle Informationen zur Packliste, Kartongröße und regionalen Abgabestellen finden Sie hier:



Virtuell Packen. Real helfen.

Wer kein physisches Paket packen möchte, kann auch virtuell helfen – mit einer Spende für ein digitales Päckchen.



Gedanken von Landespfarrerin Anne-Christina Wegner

Wenn Sie diese Ausgabe des Johanniter in den Händen halten, in den Händen halten, beginnt die Adventszeit. Draußen ist es lange dunkel, aber überall leuchtet das Licht des Advents. Häuser und Gärten sind mit Lichterketten geschmückt, man sieht Liebe und Fantasie leuchten. Gerade im Advent wird mir deutlich, wieviel ich tun kann, damit es hell wird draußen und im Herzen. Das Dunkel und das Licht draußen helfen mir, auch klarer zu sehen, was in mir drin vorgeht: Vorliebe oder Abneigung, Ärger oder Geduld, Sorge oder Hoffnung, nicht immer weiß ich, woher das kommt, ich merke nur, ob ich trüb oder hell gestimmt bin. Weil Advent für uns Christen eine Zeit der Selbstprüfung ist, hilft mir das Adventslicht, die Schatten zu sehen. Auch die Schatten, die zwischen uns liegen, erkenne ich, und will sie durch Schritte auf die anderen zu vertreiben. Jedes Missverständnis, jeder Streit, den ich auf diese Art beseitige, ist wie ein Licht an einer inneren Lichterkette. Und genauso jede Hoffnung, die ich teile, jede Sorge, die ich mittrage, die



Trosttiere für die Kinder, der Zusammenhalt im Einsatz. Dieses Jahr brauche ich den Advent mit seinem Licht besonders, als Korrektur, als Leitlicht, als Hoffnung. In mir kann es heller und friedlicher werden, dann wird es auch um mich herum hell. Das wünsche ich uns: Ein warmes Licht im Herzen. Damit wir gesegnete Weihnachten feiern können, im Frieden mit uns und im Frieden mit allen, so, wie es die Weihnachtengel verkünden!

Ihre Anne-Christina Wegner

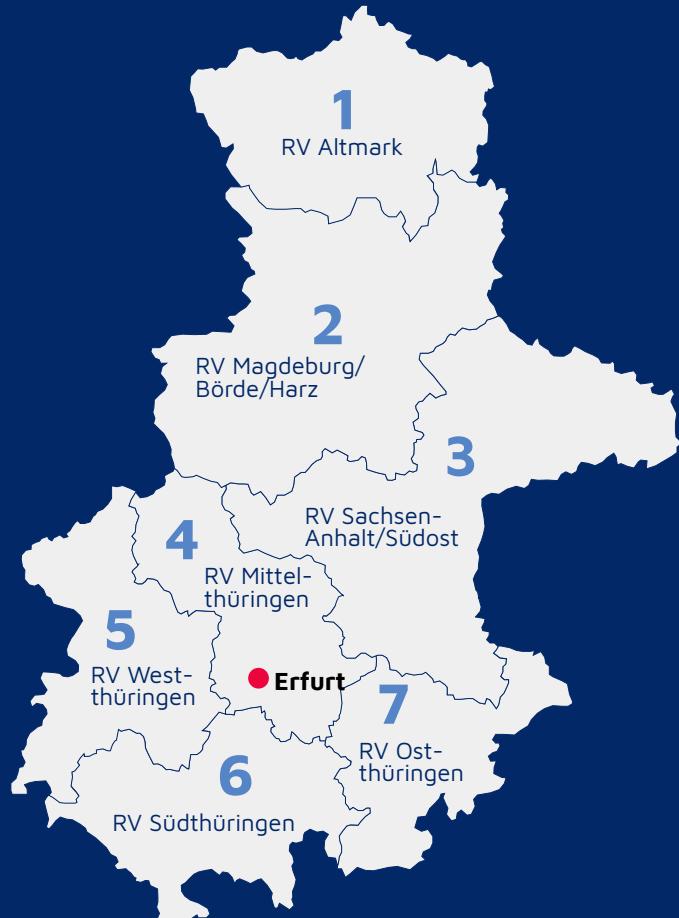
Landesverband Sachsen-Anhalt/ Thüringen

● Landesgeschäftsstelle

Schillerstraße 27
99096 **Erfurt**
Tel. 0361 22329-0
Fax 0361 22329-90
info.sat@johanniter.de
www.johanniter.de/sat



Unser gebührenfreies Service-Telefon
0800 32 33 800



Regionalverbände

1 / RV Altmark

Heerener Straße 21
39576 Stendal
Tel. 03931 58909-30
Fax 03931 58909-37
rv.altmark@johanniter.de
www.johanniter.de/altmark

2 / RV Magdeburg/Börde/Harz

An der Enckekaserne 1
39110 Magdeburg
Tel. 0391 73570-0
Fax 0391 73570-75
rv.magdeburg@johanniter.de
www.johanniter.de/magdeburg

3 / RV Sachsen-Anhalt/Südost

Delitzscher Straße 65
06112 Halle (Saale)
Tel. 0345 44507-520
Fax 0345 44507-599
rv.sachsen-anhalt-suedost@
johanniter.de
www.johanniter.de/
rv-sachsen-anhalt-suedost

4 / RV Mittelthüringen

Schillerstraße 27
99096 Erfurt
Tel. 0361 77880-0
Fax 0361 77880-890
rv.mittelthueringen@
johanniter.de
www.johanniter.de/
mittelthueringen

5 / RV Westthüringen

Ernst-Thälmann-Straße 53-57
99817 Eisenach
Tel. 03691 7877-30
Fax 03691 787733-01
rv.westthueringen@
johanniter.de
www.johanniter.de/
westthueringen

6 / RV Südthüringen

Oststraße 22
07407 Rudolstadt
Tel. 03672 82915-30
Fax 03672 82915-31
rv.suedthueringen@
johanniter.de
www.johanniter.de/
suedthueringen

7 / RV Ostthüringen

Kastanienstraße 2
07549 Gera
Tel. 0365 55160-0
Fax 0365 55160-14
rv.ostthueringen@
johanniter.de
www.johanniter.de/
ostthueringen

Impressum der Regionalseiten im Magazin Johanniter

Herausgeber / Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Landesverband
Sachsen-Anhalt/Thüringen, Schillerstraße 27, 99096 Erfurt
Tel. 0361 22329-0, Fax 0361 22329 90
lg.erfurt@johanniter.de

Redaktion / Carsten Grimme (verantwortlich), Denise Fischer (df)

Layout / Ulrike Ratz

Titelfoto / Tino Sieland

Druck, Verlag / be1druckt GmbH Emmericher
Strasse 10, 90411 Nürnberg

www.johanniter.de/sat